

Allgemeine Geschäftsbedingungen der PRO-VISA GmbH

Stand: 10.04.2013

§ 1. Allgemeines

Die folgenden Geschäftsbedingungen sind die rechtliche Grundlage unserer Leistungen; sie werden durch Auftragserteilung anerkannt. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen sowie Nebenabreden sind nur wirksam, wenn wir sie schriftlich bestätigen. Für den Vertrag gelten ausschließlich unsere Bedingungen; andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir es versäumen, ihnen ausdrücklich zu widersprechen.

§ 2. Leistungen

Wir bieten gegen Entgelt Dienstleistungen an, um die Erlangung von Visa und Beglaubigungen zu ermöglichen. Erlaubnispflichtige Tätigkeiten, insbesondere Rechtsberatung, sind nicht Vertragsgegenstand. Die von der Pro Visa GmbH gegen Entgelt angebotenen Leistungen umfassen sämtliche Dienste, die zur Erlangung von Visa und Beglaubigungen bei ausländischen Missionen oder anderen Behörden notwendig sind, sowie die Beratung in Passangelegenheiten, soweit diese nicht die Hoheitsrechte der Bundesrepublik Deutschland berühren und keine Rechtsberatung darstellen.

Liegt keine ausdrückliche Weisung von Ihnen vor, so dürfen wir unsere Leistung - unter Wahrung Ihrer Interessen - nach billigen Ermessen erbringen, insbesondere Art, Weg und Mittel der Beförderung Ihrer Dokumente wählen. Wir sind auch berechtigt, die Ausführung Ihres Auftrages ganz oder teilweise an Dritte zu übertragen. Der Vertrag mit uns gilt als abgeschlossen, wenn Ihr Auftrag von uns ausdrücklich bestätigt wurde.

§ 3. Preise

Das zu zahlende Entgelt für den Service sowie die Erstattung von Fremdleistungen, Konsulargebühren und Versandkosten richtet sich nach den jeweils gültigen Tarifen, auch wenn es an einer ausdrücklichen Vereinbarung hierzu fehlt. Es ist mit der Auftragserteilung an uns zu zahlen (Vorleistung), sofern nicht anders vereinbart. Änderungen von Konsulargebühren und anderen zur Durchführung unserer Leistung notwendigen Zusatzgebühren liegen nicht im Einflussbereich von PRO-VISA. Diesbezügliche Preisangaben durch PRO-VISA an den Auftraggeber stehen insoweit unter dem Vorbehalt der nachträglichen Änderung auch bei Rechnungserteilung.

Sollten wir auf die Vorleistung im Einzelfall ausdrücklich verzichtet haben, sind wir berechtigt, die Dokumente per Post-Nachnahme an Sie zurückzuschicken. Im Fall einer ausdrücklichen Stundung des Entgeltes durch uns können Sie gegen unsere Ansprüche nur mit solchen Gegenforderungen aufrechnen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Da wir lediglich unsere reine Dienstleistung zu erbringen haben, ohne

PRO-VISA GmbH • Tel.: 0 700 – VISUMINFO (0 700 – 84 78 64 63) • www.pro-visa.de

Büro Berlin:

Kochhannstr. 6
10249 Berlin
Tel.: 030-338 4438-0
Fax.: 030-338 4438-99
berlin@pro-visa.de

Büro Frankfurt:

Ferdinand-Scholling-Ring 62
65934 Frankfurt/Main
Tel.: 069-138 25 200
Fax.: 069-138 25 199
frankfurt@pro-visa.de

Büro Bonn:

Im Frankenkeller 14
53179 Bonn
Tel.: 0163-66 333 02
bonn@pro-visa.de

einen wie auch immer gestalteten Erfolg zu schulden, bleibt Ihre Zahlungsverpflichtung auch dann bestehen, wenn einem Antrag auf Visum, Reisepass oder Beglaubigung nicht entsprochen wurde. Unsere Preise sind freibleibend und unverbindlich.

§ 4. Vertragsgegenstand

Die entgeltliche Leistung des Auftragnehmers umfasst sämtliche Dienste, die zur Erlangung von Visa bei ausländischen Missionen oder anderen Behörden notwendig sind, die Legalisierung von Geschäfts- und Handelsdokumenten inkl. aller notwendigen Vorbeglaubigungen, sowie die Einholung sonstiger konsularischer Dienstleistungen.

§ 5. Leistungspflicht des Auftragnehmers

Da die Entscheidung über die Erteilung eines Visums allein bei den ausländischen Missionen, bzw. zuständigen Behörden liegt, sichert der Auftragnehmer diese ausdrücklich nicht zu. Seine Verpflichtung besteht ausschließlich in der Erbringung der zur Beschaffung nötigen Dienstleistungen. Der Auftragnehmer darf die Ausführung des Auftrags ganz oder teilweise auf Dritte übertragen. Dadurch entstehende Mehrkosten hat er selbst zutragen.

Die Vertragsleistung ist jedenfalls mit der Beschaffung des Visum und der Übergabe an das vom Auftraggeber bestimmte Versandunternehmen erfüllt. Wurde keine ausdrückliche Weisung erteilt, so kann der Auftragnehmer die Leistung bei Wahrung der Interessen des Auftraggebers nach billigem Ermessen erbringen, insbesondere für den Kunden die Art und den Weg des Versandes seiner Dokumente bestimmen. Der Versand erfolgt grundsätzlich in registrierter Form per Nachnahme oder Kurierdienst. Nur auf ausdrückliche, schriftliche, Anweisung des Auftraggebers erfolgt ein Versand per Einschreiben oder mit normaler Post.

§ 6. Haftungsausschluss in bestimmten Fällen

Die Versagung oder Abänderung des gewünschten Visums durch ausländische Missionen und Behörden ist eine hoheitliche Maßnahme. Sie begründet keinerlei Haftung des Auftragnehmers. Konnte ein Visum nicht bzw. nicht rechtzeitig beantragt werden, weil der Auftraggeber seine o.g. Mitwirkungspflichten nicht erfüllt hat, so ist eine Haftung ebenfalls ausgeschlossen. Eben sowenig haftet der Auftragnehmer für fehlerhafte oder verspätete Zustellung durch das beauftragte Versandunternehmen.

Schließlich kommt keine Haftung in Betracht, wenn Verzögerungen bei der Bearbeitung durch die ausländischen Missionen oder anderen Behörden auftreten. In diesem Fall beschränkt sich die Leistungspflicht des Auftragnehmers darauf, die Anträge und Dokumente rechtzeitig zu übermitteln und den Auftraggeber unverzüglich über eintretende Verzögerungen zu informieren.

§ 7. Anzuwendende Sorgfalt

Der Auftragnehmer erbringt seine Dienstleistungen unter Beachtung der erforderlichen Sorgfalt. Für Änderungen der in den Visumbestimmungen genannten Fristen bzw. erforderlichen Dokumenten steht er nur beschränkt ein.

PRO-VISA GmbH • Tel.: 0 700 – VISUMINFO (0 700 – 84 78 64 63) • www.pro-visa.de

Büro Berlin:

Kochhannstr. 6
10249 Berlin
Tel.: 030-338 4438-0
Fax.: 030-338 4438-99
berlin@pro-visa.de

Büro Frankfurt:

Ferdinand-Scholling-Ring 62
65934 Frankfurt/Main
Tel.: 069-138 25 200
Fax.: 069-138 25 199
frankfurt@pro-visa.de

Büro Bonn:

Im Frankenkeller 14
53179 Bonn
Tel.: 0163-66 333 02
bonn@pro-visa.de

§ 8. Haftungsbeschränkung

Der Auftragnehmer haftet für Pflichtverletzungen nur, soweit sie auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurück zu führen sind.

§ 9. Untypische Schäden

Schadensersatz wird außerdem ausgeschlossen für Schäden, für die die beabsichtigte Reise bzw. deren Datum nur die Grundlage bilden sollte. Es kommt also keine Haftung für etwa entgangene Vertragsabschlüsse oder die Inanspruchnahme durch Dritte wegen nicht rechtzeitiger Leistungen am Reiseziel in Betracht.

§ 10. Auslagen

Auslagen des Auftragnehmers zur Auftragsdurchführung (Gebühren, Steuern, etc.) hat der Auftraggeber zu ersetzen, sobald sie entstanden sind. Das gilt unabhängig davon, ob das Vertragsverhältnis vorzeitig beendet wird.

§ 11. Weitere Vereinbarungen

Vereinbarungen und Nebenabreden, die diese Bedingungen abändern und/ oder ergänzen bedürfen für ihre Wirksamkeit der Schriftform.

§ 12. Teilunwirksamkeit

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Vertragsbedingungen unberührt.

§ 13. Ortsbestimmung und anzuwendendes Recht

Erfüllungsort der Leistungen auf Grund dieses Vertrages ist Berlin. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 14. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Vertragsbestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Etwaige Lücken sind im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung zu schließen.

§ 15. Zusätzliche Bestimmungen für Kaufleute

Der Gerichtsstand ist Berlin.

PRO-VISA GmbH • Tel.: 0 700 – VISUMINFO (0 700 – 84 78 64 63) • www.pro-visa.de

Büro Berlin:

Kochhannstr. 6
10249 Berlin
Tel.: 030-338 4438-0
Fax.: 030-338 4438-99
berlin@pro-visa.de

Büro Frankfurt:

Ferdinand-Scholling-Ring 62
65934 Frankfurt/Main
Tel.: 069-138 25 200
Fax.: 069-138 25 199
frankfurt@pro-visa.de

Büro Bonn:

Im Frankenkeller 14
53179 Bonn
Tel.: 0163-66 333 02
bonn@pro-visa.de